

Pressemitteilung

Kasseler Stottertherapie gewinnt renommierten E-Health Award 2022/23 des Landes Hessen

Kassel, 26. April 2023 – Für ihr Projekt KST-Freach, einer Online-Plattform für hybride Sprachtherapie, hat das KST Institut gestern die Auszeichnung des Landes Hessen in Frankfurt entgegen genommen.

Soziale Interaktionen sind ein Teil unseres täglichen Lebens und lebenswichtig. Die gesprochene Sprache ist dabei ein zentrales Element und gleichzeitig die höchstentwickelte Form von interpersoneller Kommunikation. Die meisten von uns erachten Sprache und Sprechen als etwas völlig Selbstverständliches. Doch es gibt viele Gruppen, für die sich gesprochene Kommunikation als extrem herausfordernd darstellt: das umfasst stotternde Menschen, aber auch Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen sowie Menschen mit Beeinträchtigungen nach neurologischen Erkrankungen. Sie alle können nur mit teilweise größten Problemen an gesprochenen sozialen Interaktionen teilhaben.

Das führt oft zu Ausgrenzung, sozialer Distanzierung, Scham. Eine normale Teilhabe oder das Verfolgen der eigenen Ziele und Träume ist enorm erschwert bis fast unmöglich.

Um den Betroffenen zu helfen, hat das Institut der Kasseler Stottertherapie die Online-Plattform „KST-Freach“ entwickelt. Damit soll diesen Menschen einerseits der Zugang zu wirksamen Intensivtherapien erleichtert werden und andererseits auch eine Begleitung der Betroffenen während der Therapie online möglich sein.

Die Plattform unterstützt sowohl die Verwaltung von Terminen zu Therapiesitzungen als auch den Zugang zur E-Learning-Software „KST-Flunatic“. Mit dieser Kombination wird in der Nachsorge durch den weiterhin online bestehenden Kontakt mit dem Therapeuten, als auch durch die Lernsoftware, das neu erlernte Sprechmuster im Alltag weiter verbessert und nachhaltig gefestigt. Das ermöglicht den Betroffenen ein neues, freieres Lebensgefühl und auch die Möglichkeiten ihre Träume zu verfolgen. Auf diese Weise gibt die Kasseler Stottertherapie ein Stück verlorene Lebensqualität zurück und hilft den Betroffenen dabei ihr Potential sowohl privat als auch beruflich zu erschließen.

„Wir freuen uns außerordentlich! Die Würdigung durch den E-Health Award ist eine wertvolle Anerkennung unserer Bemühungen und intensiven Arbeit. Darauf aufbauend kommen wir auch wieder ein Stück näher an das gesteckte Ziel: in Kooperation mit Krankenkassen unsere Plattform in die breite Versorgung zu bringen, um Menschen bei ihrer Kommunikation zu helfen. So können wir all unsere Expertise, unser jahrelanges Sprach- und Sprech-Know-how für die Betroffenen zur Verfügung stellen, um Lebensläufe weiter positiv zu verändern“, so Herbert Frosch, Geschäftsführer der KST Institut GmbH.

Das Institut der Kasseler Stottertherapie wurde 1996 von Dr. Alexander Wolff von Gutenberg gegründet. Im April 2022 firmierte das Institut, unter Leitung von Herbert Frosch, in die KST Institut GmbH. Mittlerweile arbeiten über 25 Therapeuten und über 10 Verwaltungskräfte im Institut, das im nordhessischen Bad Emstal ansässig ist. In Intensivkursen mit systematischer Nachsorge können sich sowohl Kinder ab 3 Jahren mit ihren Eltern als auch Jugendliche und Erwachsene ein dauerhaft flüssigeres Sprechen erarbeiten. Aktuell haben über 4.500 Klienten die krankenkassenfinanzierte Therapie erfolgreich durchlaufen.